

Vermiethung. In der Grimma'schen Vorstadt ist ein freundliches Familien-Logis, die Belle-Etage, bestehend aus 3, auch 5 Stuben, einem geräumigen Saale, 2 Alkoven, Küche, Holzbehältniß und Keller, nebst einem hübschen Garten, wozu auch ein Stall für 2 Pferde, Kutschermwohnung und Wagenremise abgelassen werden kann, Verhältnisse wegen zu nächste Michaelis für einen billigen Preis auf kurze und längere Zeit zu vermiethen. Näheres im dazu beauftragten

Local-Comptoir für Leipzig, am Fleischerplatz Nr. 988.

L. W. Fischer.

Vermiethung. Von Ostern 1831 an ist die erste Etage des Hauses Nr. 199 auf der Hainstraße zu vermiethen, und giebt der unterzeichnete Administrator nähere Auskunft darüber.

Constantin Timmel, in Nr. 579 wohnhaft.

Vermiethung. Ein Keller im Brühl, sehr geräumig und trocken, mit Einrichtung zu einer bürgerlichen Nahrung, ist recht billig sogleich oder zu Michaeli zu vermiethen. Nähere Auskunft ist im Brühl Nr. 735 parterre zu erhalten.

Vermiethung. In der Reichstraße Nr. 543, Herrn Englers Haus, ist bei einer guten Familie ein gut meublirtes Zimmer nebst großem Alkoven sofort zu vermiethen.

Zu vermiethen ist jetzige Michaeli, eingetretener Verhältnisse halber, in Nr. 733 im Brühl ein kleines Familien-Logis, im Hofe 2 Treppen hoch. Das Nähere bei der Eigenthümerin eine Treppe hoch.

Zu vermiethen ist zu Michaeli an einen ledigen Herrn eine freundliche Stube mit Meubles auf der Quergasse Nr. 1252, eine Treppe hoch vorn heraus, und daselbst zu erfragen.

Zu vermiethen ist eine kleine heizbare Stube nebst Zubehör an eine stille Person für den billigen Miethzins von 14 Thlr. jährlich, Quergasse Nr. 1250, eine Treppe hoch.

Ergebenste Bekanntmachung.

Meinen geehrten Gönnern und Freunden zeige ich hierdurch ergebenst an, daß ich das Kaffeehaus im goldenen Anker Dienstag als den 14. September wieder eröffne, mit der ergebenen Bitte, mich recht zahlreich zu beehren.

E. H. Graf, Caffetier.

Bekanntmachung. Heute und morgen ist wieder Concert- und Tanzmusik im goldenen Posthorn.

Anzeige. Daß ich von jetzt an alle Sonn- und Montage Tanzmusik halte, zeige ich hiermit ergebenst an.

August Löwenberg, zur grünen Linde.

Einladung. Heute und morgen Abend ladet seine Freunde und Gönnern zu Beefsteak und Hasen mit warmem Krautsalat höflichst ein

J. G. Heinicke,
in Herrn Reichels Garten.

Einladung. Alle meine werthen Gäste und Freunde zu einem Wurstschmause, morgen den 13. Septbr. höflichst einladend, bitte ich um zahlreichen Zuspruch.

Haring.

Einladung. Zur Tanzmusik heute, den 12. und morgen den 13. September, ladet seine Freunde und Gönnern ganz ergebenst ein

F. Schumann, kleine Pleißenburg.

Verloren wurde am 10. d. M. zwischen 10 und 11 Uhr Abends, wahrscheinlich in der Grimma'schen Gasse, ein krummer Säbel ohne Scheide; wer solchen im Brühl Nr. 494 parterre abgiebt, erhält ein gutes Douceur.

* * * Nr. 112 des Hermit ist wieder zu haben bei

A. Wienbrack.